

INHALT

Einleitung	7
Exposé	11
<i>Elvira Scheich</i>	
DIE ZWEI GESCHLECHTER IN DER NATURWISSEN- SCHAFT: IDEOLOGIE, OBJEKTIVITÄT, VERHÄLTNIS	15
<i>Elisabeth List</i>	
WAS HEISST "NATÜRLICH"?	
Theorieproduktion und Geschlechterpolitik am Beispiel der Soziobiologie	35
<i>Margarete Maurer</i>	
ZUM PATRIACHALEN CHARAKTER DER NATUR- WISSENSCHAFTEN UND DEN MÖGLICHKEITEN FEMINISTISCHER ALTERNATIVEN	
Am Beispiel der Biowissenschaften	59
<i>Christiane Erlemann</i>	
FRAUENFORSCHUNG IN NATURWISSENSCHAFT UND TECHNIK	91

Renate Buber-Schwab

FRAUENFORSCHUNG UND FEMINISTISCHE WISSENSCHAFT AN ÖSTERREICHISCHEN UNIVERSITÄTEN unter besonderer Berücksichtigung der technisch-naturwissenschaftlichen Studienrichtungen. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung 109

Bettina Jansen-Schulz

EIN MÄDCHEN BRAUCHT DOCH KEINE MATHEMATIK! Einflüsse der Schule auf das Technikinteresse von Mädchen 127

Angelika Volst

KULTUROBJEKT COMPUTER: GESCHLECHT MÄNNLICH? 153

Heidemarie Seblatnig

VIRTUELLE ÄSTHETIK - 3D COMPUTERANIMATION 169

Karin Wilhelm

PROMETHEUS ODER DER AUFTRAG DER PANDORA. Technik als Bewußtseinsform 185

Carita Merenmies-Teuschl

FINNISCHE ARCHITEKTINNEN IM 20. JAHRHUNDERT 213

Ruth Golan

BAUEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM - ÖFFENTLICHES BAUEN HEUTE IN DEUTSCHLAND 233

Autorinnen 261